



Presseinformation

Sonntag, 14. Juli 2024

Gleich zwei Meisterschaften in diesem Jahr

Langweid – Gleich zwei Mannschaften der TeG Lech-Schmuttertal, der Spielgemeinschaft der Tennisabteilungen des FC Langweid und des CSC Batzenhofen-Hirblingen, konnten dieses Jahr in ihrer Liga die Meisterschaft gewinnen.

Am spannendsten machten es dabei die Knaben 15. Aufgrund eines Patzers in der Vorwoche waren sie am letzten Spieltag punktgleich mit der zweitplatzierten Mannschaft, dem TC Kissing. Daher war ein Fernduell angesagt. Für die Mannschaft der TeG war ein hoher Auswärtssieg gegen die DJK Sandizell Pflicht, um dank einer guten Differenz an Matchpunkten auch bei einem Sieg der Kissinger den ersten Tabellenplatz sicher zu halten.

Diese Aufgabe löste die Mannschaft mit Bravour. Bereits in den Einzel ließ sie der DJK Sandizell keine Chance. Alle Spieler der TeG gewannen ihre Einzel haushoch. Am deutlichsten siegten die Brüder Louis an Position eins und Linus Mayer an Position drei. Mit dem jeweils best- und schnellstmöglichen Ergebnis von 6:0 und 6:0 machten sie kurzen Prozess. Somit stand die TeG nach den Einzel zwar bereits als Sieger fest, die Mannschaft wollte in den folgenden Doppeln noch mehr.

Louis Mayer und Lennox Ebert gewannen gegen die Paarung Anna Wegele und Janik Bartusch ihr Doppel klar mit 6:0 und 6:0. Enger war es bei Linus Mayer und Lukas Baltruschat gegen Greta Jofer und Vanessa Reil. Während die Paarung der TeG den ersten Satz noch klar mit 6:0 gewann, kam die Paarung aus Sandizell im zweiten Satz besser ins Spiel und zwangen Mayer und Baltruschat zu Fehlern. Bis zum 5:4 war das Spiel auf einmal ausgeglichen. Doch Mayer und Baltruschat behielten die Nerven und holten letztlich auch den zweiten Satz mit 6:4.

Mit diesem klaren 6:0 Sieg war der TeG Lech-Schmuttertal die Meisterschaft in der Südliga 5 und der Aufstieg in der kommenden Saison nicht mehr zu nehmen.



Die strahlende Knaben 15-Meistermannschaft: V l. n. R. Lukas Baltruschat, Louis Mayer, Lennox Ebert und Linus Mayer. Auf dem Bild fehlt Anna Graf.

Auch bei den Damen 40 der TeG Lech-Schmuttertal entschied sich die Meisterschaft erst am letzten Spieltag. Sie mussten auswärts beim TC Pfaffenhofen ran. Bereits in den Einzeln zeigte sich, dass das Team auf einen Sieg fokussiert war. Drei der vier Einzeln konnte die TeG für sich entscheiden. Spannend machte es dabei Andrea Mares. Während sie den ersten Satz klar mit 6:2 gewann, gab sie den zweiten etwas überraschend mit 3:6 an die Pfaffenhofenerin Katja Doster-Schenk ab. Somit musste die Siegerin dieser Partie im Match-Tiebreak ermittelt werden. In diesem hatte Mares das glücklichere Händchen und gewann ihn mit 10:8.

In den anschließenden Doppeln war es dann eine klare Sache für die Spielerinnen der TeG. Sie gewannen beide eindeutig und entschieden somit die Begegnung klar mit 5:1 für sich. Die Meisterschaft in der Südliga 3 war somit unter Dach und Fach.

Die übrigen Ergebnisse der Mannschaften der TeG Lech-Schmuttertal am vergangenen Spieltag lauten:

Herren I – TC Neusäß (Südliga 2)	5:4
Herren 40 – TV Altomünster (Südliga 1)	4:5

Kontakt:

Michael Graf

E-Mail: tennis@fclangweid.de